



Die Teilnehmer des CCNE-Gründungstreffens bei der Engel & Zimmermann AG in Gauting bei München.

vorbereitet sein“, erklärt Silvia Grünberger, Managing Partner von Rosam.Grünberger Change Communications.

Um Kunden auch im Ausland optimal betreuen zu können, müssen die Agenturen die jeweilige Medienlandschaft genau kennen, die jeweilige Muttersprache fließend beherrschen und die Möglichkeit haben, jederzeit auf ein Vor-Ort-Netzwerk aus Rechtsanwälten, Laboren oder IT-Forensikern zugreifen zu können.

Gemeinsam mehr erreichen

„Über unsere Netzwerkpartner sind wir dazu imstande und können besser als je zuvor komplexe internationale Fälle, aber auch Ad-hoc-Mandate abdecken“, so Grünberger. Ein Schwerpunkt liegt neben der Ad-hoc-Betreuung auf gemeinsamen Projekten für eine systematische Krisenprävention etwa in Form von grenzübergreifend angelegten Krisensimulationen. Durch Treffen der Mitglieder soll auch der Know-how-Transfer zwischen den Agenturen gewährleistet werden. (red)

www.ccn-europe.com

Krise war gestern

Agentur Rosam.Grünberger Change Communications initiiert Crisis Communications Network Europe (CCNE).

GAUTING/MÜNCHEN. Rosam.Grünberger Change Communications hat sich mit drei weiteren inhabergeführten Kommunikationsagenturen – Engel & Zimmermann AG (Deutschland), Daviso PR Agency (Italien) und Van Hulzen Communicatie (Niederlande) – zu einem europäischen Netzwerk für Krisenkommuni-

kation zusammengeschlossen. Die Gründung des CCNE durch die vorerst vier Agenturen fand kürzlich bei einem Auftakttreffen in Gauting bei München statt. Bis zum Jahresende ist eine Ausweitung des Netzwerks auf doppelt so viele Länder geplant. Das CCNE ist ein Zusammenschluss europäischer Agenturen, die über

eine nachweisliche Expertise im Bereich der Krisenprävention und -kommunikation verfügen.

„Als inhabergeführte Agenturen können wir flexibel agieren und unmittelbar auf die Bedürfnisse unserer Kunden reagieren, denn diese sind selbst international tätig und müssen auf Krisenfälle entsprechend



| Auf dem schnellsten Weg zur passenden Agentur

What time is it? It's Tea Time in Austria

Die Marke Meßmer setzt bei der Mediaplanung auf die Agentur Media 1.

WIEN. Seit Montag können Tee-Liebhaber in Österreich das breite Sortiment von Meßmer genießen. Was Mediaplanung und -umsetzung angeht, wird Meßmer bei der Markeneinführung von der eigentümergeführten Mediaagentur Media 1 unterstützt. Die Agentur konnte sich im zweistufigen Pitch mit Markenverständnis gegen die Konkurrenz durchsetzen.

Die Vorauswahl der Agenturen für den Pitch wurde von der Agentur FuchsundFreude begleitet. „Media 1 hat sich intensiv mit unserem Briefing auseinandergesetzt, zahlreiche gute Ableitungen zum Mediamix überzeugend dargestellt und in kurzer Zeit unser umfassendes Re-Briefing detailreich bearbeitet“, so Marcus Bunar, Marketing Manager Meßmer Tee. „Eine Marke mit be-

sonderer Qualität braucht auch in der Kommunikation Partner mit besonderer Qualität. Unser Team um Client Service Director Michaela Messner hat von Anfang an begeistert an den gestellten Aufgaben gearbeitet und dabei sehr geschätzt, dass mit dem Team von Meßmer auch offen diskutiert werden konnte“, so Joachim Krügel, Geschäftsführer von Media 1 (Bild). (red)



© Media 1